

Was hilft Ihrem Kind?

- Dafür gibt es eine einfache Antwort: Wenn es **mehrere Wegbegleiter** verlässlich auf seinem Weg durch die Schullaufbahn hat! Seine **Lehrkräfte** sind wichtig, aber auch Sie als **Eltern**.
- **Zeigen Sie Interesse** dafür, was das Kind in der Schule lernt. Lassen Sie sich erzählen, was es Neues in der Schule gelernt hat — schon durch das Gespräch erfahren Sie, ob Ihr Kind an dem Tag aufnahmefähig war und den Stoff verstanden hat.
- Helfen Sie ihm dabei, **sich an die Ordnung zu gewöhnen** und **packen Sie** am Anfang mit Ihrem Kind **gemeinsam seine Schultasche**.
- Ihr Kind wird effektiv lernen, wenn es die **Lernaufgaben** kontinuierlich anfertigt — das ist mit die **beste Vorbereitung für die Klassenarbeiten!**
Wir nennen die zu erledigenden Aufgaben nicht mehr Hausaufgaben, sondern Lernaufgaben, da die meisten Kinder sie in unserer Lernzeit nachmittags anfertigen.
- Wir als Lehrkräfte bemühen uns darum, dass die Lernaufgaben so bemessen sind, dass sie in der Lernzeit auch zu schaffen sind. Es kann aber dennoch vorkommen, dass Ihr Kind aus verschiedenen Gründen nicht fertig geworden ist. Vielleicht weil es müde und unkonzentriert war. Deshalb sind Sie als Eltern zu Hause so wichtig: Schauen Sie in den **Schulplaner!** Lassen Sie sich die „**Lernhefter**“ zeigen, in denen die Lernaufgaben gelöst sein müssten.
- **Manche Lernaufgaben** wie z.B. Vokabeln lernen für das Fach Englisch kann man am besten in Ruhe **zu Hause**. Planen Sie mit Ihrem Kind dafür Zeit zu Hause ein und hören Sie die Vokabeln ab. Auch wenn sich Ihr Kind dagegen sträubt: Sie nehmen seine „Arbeit“ damit ernst, zeigen Interesse und Wertschätzung. Stehen Klassenarbeiten an, so sollte Ihr Kind Aufgaben aus der Unterrichtseinheit noch einmal wiederholen und „Mein Wissen“ gründlich lesen.
- Und auch wenn es schwer fällt: Ergreifen Sie **täglich Konsequenzen**, falls sich Ihr **Kind nicht an die Regeln hält**. Je eher es sich an das kontinuierliche Lernen gewöhnt, desto schneller gewöhnt es sich an den Rhythmus, der für ihn hinterher alltäglich wird. So wird ihm das Lernen auch bedeutend leichter fallen.
- Und falls Sie dabei Unterstützung und noch weitere Tipps brauchen, können Sie gerne das **Klassenlehrerteam** darauf ansprechen!

Städt. Sekundarschule

im Holterhöfchen Hilden

So unterstützen Sie
Ihr Kind
beim „Lernen lernen“

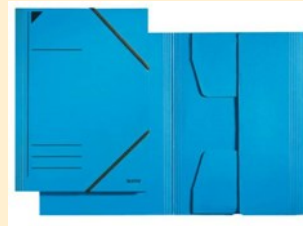


Wie verschaffen Sie sich einen guten Überblick?

- Schauen Sie auf unserer **Homepage** nach. Dort finden Sie interessante Artikel, Informationen und alle Termine — auch, wann Klassenarbeiten geschrieben werden. www.sekundarschule-hilden.de

- Informationen, die an Sie persönlich gerichtet sind, liegen in der **blauen Postmappe**. Schauen Sie dort täglich nach.

- Helfen Sie Ihrem Kind beim regelmäßigen Führen des **Schulplaners**. Alle Fünftklässler bekommen vom Förderverein ein Exemplar für das erste Jahr an der Sekundarschule geschenkt. Ab Klasse 6 kann für das jeweilige Schuljahr ein Schulplaner bei uns bestellt werden oder Sie können in einem Geschäft ein anderes Muster kaufen.

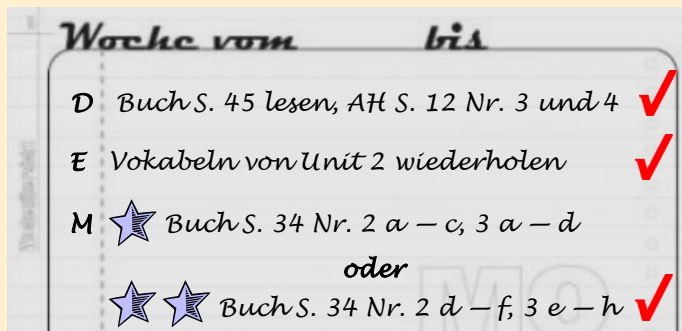


- Wichtig ist jedoch: Kontrollieren Sie täglich, ob Ihr Kind seine **Lernaufgaben im Schulplaner eingetragen** hat. Wir geben hauptsächlich Lernaufgaben in den Hauptfächern **Deutsch, Mathematik und Englisch** auf.



- Ein kleiner Tipp: Wenn Ihr Kind die Lernaufgabe in einem Fach erledigt hat, dann soll es im Schulplaner hinter der Eintragung einen **Haken** setzen. So bekommen Sie und Ihr Kind einen guten Überblick.

- Wie können Sie Ihrem Kind helfen: Kontrollieren Sie nicht nur, ob Ihr Kind den Schulplaner ordentlich führt, sondern lassen Sie sich die **erledigten Lernaufgaben zeigen**. Diese müssen Sie nicht auf Richtigkeit überprüfen und verbessern — das ist die Aufgabe von uns als Lehrern —, sondern Ihr Kind soll merken, dass Lernaufgaben ernst zu nehmen sind und Sie sich dafür interessieren.



Erklärungen:

AH = selbst gekauftes Arbeitsheft

Auswahlmöglichkeit:

☆ = leichte Aufgaben

☆☆ = schwerere Aufgaben

Wie können Sie Ihr Kind bei der Ordnung unterstützen?

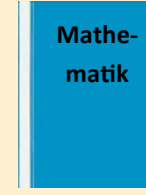
- Farben haben bei uns eine bestimmte Bedeutung:



Deutsch = rot



Englisch = gelb



Mathematik = blau

- Für jedes dieser Fächer gibt es **drei Schnellhefter**. Hier als Beispiel Deutsch:



Im Schnellhefter „**Klassenarbeiten**“ werden, wie der Name schon sagt, alle Klassenarbeiten eines Schuljahres abgeheftet und die jeweiligen Berichtigungen dort einsortiert.



In „**Mein Wissen**“ werden wichtige Tafelbilder, Regeln sowie Merksätze eingehaftet. So entsteht ein eigenes Nachschlagewerk, in dem man immer wieder — besonders vor Klassenarbeiten — nachlesen kann.



Im „**Lernhefter**“ werden alle Übungsaufgaben und Arbeitsblätter eingehaftet.

- Da es den Kindern am Anfang etwas schwer fällt, sich an dieses System zu gewöhnen, können Sie unterstützen und vor allem nachschauen, ob der „Lernhefter“ und „Mein Wissen“ gewissenhaft geführt werden.
- Kontrollieren Sie z.B., ob alle Arbeitsblätter eingehaftet sind und sich keine **losen Blätter in der Tasche Ihres Kindes** befinden.
- Jedes Nebenfach** bekommt **einen eigenen Schnellhefter**, der aber keine **bestimmte Farbe** vorweisen muss. In diesem wird alles abgeheftet, was das Fach betrifft: Arbeitsblätter, Übungsaufgaben, Skizzen etc.